






EK Angehörige der Feuerwehr

201

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden können als Mitarbeitende in den Bereichen Rettungsdienst, Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung und Elementarschadenintervention eingesetzt werden.






	Kursinhalt	Theorie: <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen für die Mitarbeit in der Feuerwehr • Feuerwehrwesen des Kanton Aargau Praktische Arbeit: <ul style="list-style-type: none"> • Rettungsdienst • Brandbekämpfung • technische Hilfeleistung • Materialkenntnisse
	Kurszielsetzungen	Die Teilnehmenden: <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundlagen in Rettungsdienst und Brandbekämpfung. • kennen den Umgang mit technischen Mitteln. • erhalten die Grundkenntnisse im Materialbereich. • können in allen Chargen auf Stufe Mannschaft eingesetzt werden.
	Anforderungen	Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> • aktive Einteilung in einer Feuerwehr • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung • Vorinformation durch die Organisation
	Kursdauer	2 Tage
	Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> • Pro Jahr werden 12 Kurse angeboten. • Wenn möglich innerhalb Kreis anmelden • Bei Termin- oder Platzproblemen = ganzer Kanton möglich

FK Atemschutz-Geräteträger

305

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden können im Rettungsdienst und in der Brandbekämpfung unter Atemschutz eingesetzt werden.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen im Atemschutz • SÜV / ART <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau, Funktion und Bedienung des Pressluftatmers PA • Einsatz, Türöffnung und Strahlrohrbedienung • Angewöhnung mit Vertiefung SÜV / ART • Einsatztechnik / absuchen mit Führungsleine • Rettungsdienst • Retablieren, Grob- und Feinreinigung
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die gerätespezifischen Eigenschaften • erlangen Sicherheit in der Handhabung des PA • kennen die Einsatztechnik
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tauglichkeitstest für Atemschutz (schriftlicher Nachweis) • vorgängiger Besuch 2-3 Atemschutzübungen in der Feuerwehr • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen des Kurses führen wir keine Geräteprüfung gemäss Herstellerangabe durch.

FK Atemschutz-Truppführer

306

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der Sicherung, Überwachung und Verbindung und können einen Trupp führen. Sie können beim Retablieren mitarbeiten.






	<p>Kursinhalt</p>	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen im Atemschutz <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation im Atemschutz • Atemschutz-Notfall • Anwendung im Brandhaus • Atemschutz-Einsatz in Anwendung • Absuchtechnik • Flashover und Backdraft • Rettungsdienst • Retablieren, Grob- und Feinreinigung
	<p>Kursziel</p>	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können bei einem Atemschutz-Notfall richtig reagieren. • können als Truppführer und Truppüberwacher eingesetzt werden. • können die speziellen, situativen Sicherheitsaspekte richtig beurteilen und entsprechend handeln. • können das Retablieren durchführen. (ohne Prüfung nach Herstellerangabe)
	<p>Anforderungen</p>	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • FK Atemschutz-Geräteträger 305 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Jahre im Atemschutz eingeteilt • Tauglichkeitstest für Atemschutz (schriftlicher Nachweis) • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
	<p>Kursdauer</p>	<p>2 Tage</p>
	<p>Verschiedenes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Im Rahmen des Kurses führen wir keine Geräteprüfung gemäss Herstellerangabe durch.

FK Maschinisten TLF/MS

303

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen für den Einsatz von Tanklöschfahrzeugen und Motorspritzen. Sie können technische Geräte sicher einsetzen und beim Parkdienst mitarbeiten.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pumpensysteme, Parkdienst <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerätekenntnisse, Inbetriebnahme MS • Gerätekenntnisse, Inbetriebnahme TLF • Einsatz MS ab Gewässer • Einsatz MS ab Hydrant • Parkdienst TLF und MS
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Tätigkeiten des Maschinisten im Einsatz. • kennen die Funktion- und Wirkungsweise der Pumpe.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • praktische Erfahrung als Maschinist • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

FK Chargierte MS

304

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen für den Einsatz von Tanklöschfahrzeugen und Motorspritzen. Sie können technische Geräte sicher einsetzen und beim Parkdienst mitarbeiten.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verantwortlichkeiten und Führungsablauf <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatz MS ab Gewässer • Einsatz MS ab Hydrant / Wassertransport • Erkennen und Beheben von Störungen an MS • Druckverluste • Parkdienst MS
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über gute Gerätekenntnisse. • kennen die technischen Möglichkeiten und Grenzen. • kennen die sicherheitsrelevanten Punkte. • können den Einsatz einer MS führen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • FK Maschinist TLF/MS 303 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • praktische Erfahrung als Maschinist • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

FK Verkehrsdienst

302

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden kennen die gesetzlichen Bestimmungen, um im Rahmen eines Feuerwehreinsatzes den Verkehr zu regeln. Sie können die Zeichengabe und Signalisation gemäss gesetzlichen Vorgaben erfüllen. Sie können in der Verkehrsabteilung mitarbeiten.




	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen im Verkehrsdienst • Material und persönliche Ausrüstung • Signalisation und Verkehrszeichengabe <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Verkehrszeichengabe • Anwendung Verkehrszeichengabe
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Bestimmungen des Strassenverkehrsgesetzes. • kennen und beherrschen die Verkehrszeichengabe
	Anforderungen	<p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	Diese Basisausbildung ist zwingende Voraussetzung für alle Personen, die in der Verkehrsabteilung eingesetzt werden.

FK Elektrodienst

301

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden kennen die Gefahren von Elektrizität im Einsatz und können in der Elektroabteilung mitarbeiten.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtsgrundlagen • Organisation und Aufbau der Elektrikerabteilung • Gefahren der Elektrizität <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netzkenntnisse, Netzarten, Abschaltmöglichkeiten • Gefahren, Unfallverhütung, Verhalten bei Unfällen • Hilfeleistung bei Lift mit hydraulischem Antrieb • Hilfeleistung bei Lift mit Seilzugsystem • Feste und mobile Energieerzeugungsanlagen, USV-Anlagen
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Sicherheitsbestimmungen im Elektrodienst. • kennen das richtige Verhalten im Einsatz.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachkenntnisse aus beruflicher Tätigkeit • vollständige Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

FK Sanitätsdienst

307

Zweckformulierung Basisausbildung:

Die Teilnehmenden können bei der Erfüllung der Aufgaben einer Sanitätsabteilung mitarbeiten. Die Aufgaben der Feuerwehrsantität sind im Faktenblatt beschrieben: [Faktenblatt \(aqv-ag.ch\)](http://aqv-ag.ch)

	Kursinhalt	<p>Theorie: Grundlagen Feuerwehrsantität</p> <p>Inhalte praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lagerung • Beatmung / BLS-AED • Herzinfarkt / Schlaganfall • Sauerstoff / Inhalationstrauma • Blutstillung • Verbrennung / Kühlung • Schienung • Patientensammelstelle • Präventive Aufgaben
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • übernehmen die sanitätsdienstliche Versorgung der eigenen Einsatzkräfte bei Übungen und Einsätzen. • sind im Stande die Erstversorgung und Betreuung von Patienten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes zu übernehmen. • kennen die Organisation, den Aufbau und das Betreiben der Patientensammelstelle. Sie unterstützen den professionellen Rettungsdienst bei der weiteren Versorgung des Patienten.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	Der Kurs ist ausschliesslich für Personen, die neu in die Sanitätsabteilung eingeteilt werden.






EK Gruppenführer






202






Zweckformulierung Kaderausbildung:

Die Teilnehmenden können eine Gruppe im Einsatz führen.

Sie können eine Gruppe, eine Einsatzformation oder eine Abteilung in ihrer Feuerwehr ausbilden.

	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildung, Methodik / Didaktik • Führung / Menschenführung • Rauchgase und Brandphänomene • Psychologische Nothilfe • ABC-Einsatz auf Stufe Ortsfeuerwehr <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führen einer Gruppe in Rettungsdienst, Brandbekämpfung und technischer Hilfeleistung. • Vorbereiten und Durchführen von Ausbildungssequenzen • Besprechen von Arbeiten
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eine Gruppe im Einsatz führen. • kennen die Schadenplatzorganisation. • können den Führungsablauf anwenden. • können eine Gruppe ausbilden.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mindestens 1 Jahr aktiven Feuerwehrdienst geleistet • Kursvorbereitung erfüllt • gute Fachkompetenz auf Stufe Mannschaft
	Kursdauer	<p>6 Tage (Kursteil 1 = 1 Tag / Kursteil 2 = 5 Tage) Beide Kursteile müssen im selben Kurs absolviert werden.</p>
	Verschiedenes	<p>Die Teilnehmenden müssen sich auf den Kurs vorbereiten durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung im Reglement Basiswissen • Absolvieren der Kursvorbereitung in LODUR • Vorbereiten der zugeteilten Teilnehmerlektion

WBK Gruppenführer		402
<p>Zweckformulierung Kaderweiterbildung: Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die AdF erhalten neue Kompetenzen und kann diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.</p>		
	Kursinhalt	<p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereiten und Durchführen von Lektionen • Repetition Rettungsdienst, Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung. • Einsatzführung und Führungsablauf
	Kurszielsetzungen	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eine Gruppe im Rettungsdienst, in Brandbekämpfung und bei technischer Hilfeleistung führen. • kennen die sicherheitsrelevanten Punkte. • können einen Ausbildungsauftrag gemäss Vorgaben durchführen. • bilden sich in der Einsatzführung weiter.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> • Die Feuerwehrkommission ist verantwortlich, dass die Gruppenführer alle 5 Jahre einen WBK absolvieren. • Welche Organisation in welchem Jahr pflichtig ist, sehen sie im Dokument «WBK-Pflicht». • Teilnehmer, bei denen EK Gruppenführer nicht länger als 2 Jahre zurückliegt, sind nicht pflichtig. Sie können jedoch freiwillig teilnehmen.






FK Kader Anhängeleiter		309
<p>Zweckformulierung Kaderausbildung: Die Teilnehmenden können eine Gruppe im Einsatz der Anhängeleiter führen.</p>		
	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsbestimmungen, Verhaltensregeln, Gerätekenntnisse <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatz Anhängeleiter
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über gute Gerätekenntnisse. • kennen die Einsatzmöglichkeiten und Grenzen. • kennen die sicherheitsrelevanten Punkte. • können den Einsatz einer Anhängeleiter führen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	






EK Offiziere

205

Zweckformulierung Kaderausbildung:

Die Teilnehmenden können die Einsatzleitung im Alltagsereignis übernehmen.

	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verhalten von Stoffen • Baukunde • Alarmierungskonzept Kanton Aargau • Feuerwehrorganisation im Aargau • Konzepte und Partnerorganisationen • Brandermittlung und Spurensicherung <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chancen und Risiken für die Ereignisbewältigung • Einsatzführung • Taktisches Training • Vorbereiten einer Einsatzübung
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Chancen und Risiken erkennen und beurteilen. • können Einsätze als Einsatzleiter führen. • können eine Einsatzübung vorbereiten und durchführen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mindestens 2 Jahre Erfahrung als Gruppenführer
	Kursdauer	<p>7 Tage (Kursteil 1 = 2 Tage / Kursteil 2 = 5 Tage) Beide Kursteile müssen im selben Kurs absolviert werden.</p>
	Verschiedenes	<p>Die Teilnehmenden müssen sich auf den Kurs vorbereiten durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung im Reglement Einsatzführung. • Absolvieren der Kursvorbereitung in LODUR. • Vorbereiten der zugeteilten Teilnehmerlektion.






WBK Offiziere		416
<p>Zweckformulierung Kaderweiterbildung: Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.</p>		
	Kursinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzhygiene • Kaminanlagen • Spezielle Baukonstruktionen • Spezielle Bauten • Baumaterialien mit speziellen Anforderungen an die Intervention
	Kursziel	<p>Werden noch definiert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kaminbrand • «das Auge schärfen»
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202 • EK Offiziere 205
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> • Die Feuerwehrkommission ist verantwortlich, dass alle aktiven Offiziere den WBK absolvieren. • Die WBK Offiziere finden jährlich statt. • Grundsätzlich ist der Kurs im eigenen Kreis zu absolvieren. Ausnahmen können, auf Gesuch hin, bewilligt werden.

FK Chef Atemschutz

313

Zweckformulierung Kaderausbildung:

Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben, Rechte und Pflichten des Chef Atemschutz • Reglemente, Inspektionen, Vorgaben medizinische Tauglichkeit <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personelle Aspekte, med. Tauglichkeit • Material und Unterhalt • Mehrjahresplanung Führung und Budgetierung • Ausbildungsplanung / Übungsgestaltung • Hygiene, PSA Verordnung • Atemschutz-Notfall • Schadenplatzorganisation regionale Zusammenarbeit • Spezielle Einsätze • Beschaffung von Material und Fahrzeugen
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte Kenntnisse zum Führen einer Atemschutzabteilung.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • FK Atemschutz-Geräteträger 305 • FK Atemschutz-Truppführer 306 • EK Gruppenführer 202 • EK Offiziere 205 (vorteilhaft, nicht zwingend)
	Kursdauer	2 Tage
	Verschiedenes	

WBK Chef Atemschutz / Turnus 2020-2023

410

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:

Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neuerungen, Grundlagen, Erkenntnisse Inspektionen <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übungsgestaltung, Übungsplanung, Methodik • Mess- und Warngeräte • Schadenminimierung, Brandermittlung • Arbeitshygiene • Atemschutzeinsatz • Retablieren / Reinigung / Materialkontrolle
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können lehrreiche Übungen gestalten. • kennen die Möglichkeiten und Grenzen von Messungen. • können die Brandermittlung aktiv unterstützen. • erleben einen praktischen Atemschutzeinsatz.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe FK Chef Atemschutz 313 <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Chef Atemschutz oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis • Tauglichkeitstest für Atemschutz (schriftlicher Nachweis) • Material und Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>

FK Chef TLF / MS

314

Zweckformulierung Kaderausbildung:

Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Chef TLF/MS • Fahren mit besonderer Warnvorrichtung • Druckbedarfsberechnung <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Druckbedarfsberechnung / Einsatzplanung • Arbeitsplatzabsicherung • Gerätekenntnis / Maschinistenarbeit • Vorbereiten und Halten einer Ausbildungssequenz
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Ausbildung planen, durchführen und auswerten. • können ihre Abteilung im Übungs- und Einsatzdienst führen. • leiten und überwachen die administrativen Belange. • können einen Einsatzplan Wassertransport erstellen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • FK Maschinist TLF/MS 303 • FK Chargierte MS 304 • EK Gruppenführer 202 • EK Offiziere 205 (vorteilhaft, nicht zwingend)
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

WBK Chef TLF/MS / Turnus 2020-2023

411

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:

Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatzpläne für Wassertransporte • Übungsplanung / Gestaltung von Lektionen <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betrieb MS ab Gewässer • Einsatz TLF (Wirkung, System, Wartung, Unterhalt)
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> •
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe FK Chef TLF/MS 314 <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Chef TLF/MS oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis • Material und Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>

FK Chef Elektrodienst

310

Zweckformulierung Kaderausbildung:

Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Chef Elektrodienst • Methodik/Didaktik, Ausbildungsplanung • Gefahren von Elektrostatik • Zusammenarbeit mit Werken und Behörden <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausrüstung und Geräte • Übungsplanung, Mehrjahresplanung • Netzkenntnisse, Planunterlagen
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Elektroabteilung im Übungsdienst und im Einsatz führen. • können ein Übungsprogramm erstellen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • FK Elektrodienst 301 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Jahre praktische Erfahrung im Elektrodienst • als Chef oder Stellvertreter der Elektroabteilung vorgesehen
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

WBK Chef Elektrodienst / Turnus 2020-2023

411

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:

Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Repetition Basiswissen Elektrodienst • Elektroantriebe in Fahrzeugen • gestörte technische Anlagen • Netzausfälle / Auswirkung auf den Betrieb der Feuerwehr • Ausbildung in der eigenen Feuerwehr
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> •
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe FK Chef Elektrodienst 310 <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Chef Elektrodienst oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis • Material und Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>

FK Chef Verkehrsdienst

311

Zweckformulierung Kaderausbildung:

Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Chef Verkehrsdienst • Methodik/Didaktik, Ausbildungsplanung • Rechtliche Grundlagen • Zusammenarbeit Feuerwehr / Polizei • Besondere Warnvorrichtung • Verkehrszeichengabe, Signalisationen, Umleitungen <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verkehrszeichengabe • Methodik/Didaktik • Absichern von Einsatzfahrzeugen, Spurabbau • Einsatzplanungen Umleitungen
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die für die Verkehrsabteilung relevanten gesetzlichen Bestimmungen. • können die Angehörigen der Verkehrsabteilung ausbilden. • können die Verkehrsabteilung im Einsatz führen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • FK Verkehrsdienst 302 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Jahre praktische Erfahrung im Verkehrsdienst. • Als Chef oder Stellvertreter der Verkehrsabteilung vorgesehen.
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	






WBK Chef Verkehrsdienst / Turnus 2020-2023

404

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:

Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen, Neuerungen • Zusammenarbeit mit Partnern <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildungsformen in Verkehrszeichengaben trainieren • Umleitungen (Grundlagen, Problemstellungen, Stolpersteine)
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die aktuellen Neuerungen. • kennen die Partnerorganisationen. • erkennen Chancen und Risiken von Ausbildungsformen. • kennen mögliche Varianten von Umleitungen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe FK Chef Verkehrsdienst 311 <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Chef Verkehrsdienst oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis • Material und Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>





FK Chef Sanitätsdienst		312
<p>Zweckformulierung Kaderausbildung: Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.</p>		
	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rettungswesen im Kanton Aargau • Grundlagen und Organisation Feuerwehrsaniät <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Weg des Patienten (Dekontamination) • Strassenrettung • Übungsplanung, Jahresplanung, Zielformulierung • Gestaltung von Ausbildungssequenzen
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Sanitätsabteilung im Einsatz und Übungsdienst führen. • können ein Übungsprogramm für die Sanitätsabteilung erstellen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Basisausbildung im Sanitätsdienst <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Jahre praktische Erfahrung im Sanitätsdienst. • Als Chef oder Stellvertreter der Sanitätsabteilung vorgesehen.
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	






WBK Chef Sanitätsdienst / Turnus 2020-2023

405

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:

Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.

	Kursinhalt	Theorie: <ul style="list-style-type: none"> • ... Praktische Arbeit: <ul style="list-style-type: none"> • ...
	Kursziel	Die Teilnehmenden: <ul style="list-style-type: none"> • ...
	Anforderungen	Absolvierte Kurse: <ul style="list-style-type: none"> • Siehe FK Chef Sanitätsdienst 312 Voraussetzung: <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Chef Sanitätsdienst oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis • Material und Ausrüstung gemäss Einladung
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>






FK Fahrerschulverantwortlicher		315
<p>Zweckformulierung Kaderausbildung: Die Teilnehmenden können ihre Abteilung administrieren, führen und ausbilden.</p>		
	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen, administrative Abläufe • Zusatztheorie C1/D1 • Leitfaden Fahrerausbildung • Fahren mit besonderer Warnvorrichtung <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundausbildung Fahrerschulverantwortlicher • Manövrieren • Fahren im Verkehr
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die gesetzlichen Grundlagen und administrativen Abläufe für das Erlangen des Führerausweises. • kennen die Voraussetzungen für das erfolgreiche Bestehen der Zusatz-Theorieprüfung. • erhalten praktische Hinweise zur Fahreraus- und Weiterbildung.
	Anforderungen	<p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • mindestens 23 Jahre alt • Mindestens 3 Jahre im Besitz des entsprechenden Führerausweises. • routinierter Lenker in den Führerausweiskategorien, wenn möglich mit beruflichem Hintergrund. • als Chef oder Stellvertreter für die Fahrerausbildung vorgesehen.
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

WBK Fahrschulverantwortlicher / Turnus 2020-2023

409

Zweckformulierung Kaderweiterbildung:

Die Fach- und Führungskompetenz der Kader bleibt qualitativ gut erhalten. Die Teilnehmenden erhalten neue Kompetenzen und können diese innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neue Vorschriften und Weisungen • Technische Neuerungen • Erfahrungsaustausch <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fahrschule mit Experten des Strassenverkehrsamtes
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Informationen über Neuerungen. • können ihren eigenen Fahrstil überprüfen und verbessern.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe FK Fahrschulverantwortlicher 315 <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Fahrschulverantwortlicher oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>

EK Materialverwalter

204

Zweckformulierung Fachausbildung:

Die Teilnehmenden können die Wartung, den Unterhalt und die Prüfung von Ausrüstungen, Material und Geräte ausführen.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Verantwortung des Materialverwalters • Wartung und Unterhalt • Leiterprüfung und Protokollierung <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wartung und Pflege der Fahrzeuge • Kontrolle und Pflege der persönlichen Ausrüstung • Wartung und Pflege Material und Geräte • Ausbildung zum Sachkundigen-Prüfer mit Zertifikat für Bandschlinge, Karabiner und Rettungsseil.
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen ihre Aufgaben im Bereich Wartung und der periodischen Prüfung von Ausrüstung, Geräten und Fahrzeugen. • sind in der Lage, die notwendigen schriftlichen Kontrollen und Inventare zu führen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • für die Funktion als Materialverwalter vorgesehen
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

WBK Materialverwalter / Turnus 2020-2023

408

Zweckformulierung Fachweiterbildung:






Die Teilnehmenden erhalten ihre fachliche Kompetenz. Sie werden laufend auf technische und administrative Neuerungen geschult.

	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen und Normen. • Leiterprüfung • administrative Arbeiten und Inspektionen <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • periodische Prüfung von Leitern. • Administratives, Kontrollführung, Inventuren • Hygiene • Unterhalt Spezialgeräte • Arbeitssicherheit im Magazin
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundlagen und Normen. • können eine periodische Leiterprüfung durchführen. • kennen die Möglichkeiten und die Anwendungen zur Material-administration in LODUR. • erhalten praktische Tipps zur Umsetzung des Hygienekonzepts. • kennen die wichtigsten Sicherheitsregeln beim Arbeiten im Feuerwehrmagazin und in der Werkstatt.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe EK Materialverwalter 204 <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion als Materialverwalter oder Stellvertreter gemäss aktuellem Chargierten-Verzeichnis
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Die Funktionsträger gemäss Chargierten-Verzeichnis sind im Abstand von vier Jahren WBK-Pflichtig. Siehe Dokument «WBK-Turnus».</p> <p>Die Feuerwehrkommission ist für den Vollzug verantwortlich.</p>

FK Atemschutz-Gerätewart

Zweckformulierung Fachausbildung:

Die AdF können die Atemschutz-Geräte der eigenen Organisation gemäss Herstellerangabe prüfen und warten.






	Kursinhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grobreinigung und Feinreinigung • Prüfung nach Herstellerangaben • Unregelmässigkeiten und Defekte erkennen • Sichere Handhabung von Druckluftflaschen
	Kursziel	Die Teilnehmenden: <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen das Reinigen und Retablieren. • kennen die Herstellerangaben für die Prüfung • können Unregelmässigkeiten und Defekte erkennen. • kennen den sicheren Umgang mit Druckluftflaschen.
	Anforderungen	
	Kursdauer	
	Verschiedenes	<p>Die AGV bietet im Moment keine Ausbildung für Atemschutz-Gerätewart an. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.</p>

EK Feuerwehradministration

203

Zweckformulierung Fachausbildung:

Die Teilnehmenden kennen die wesentlichen Administrationsprozesse. Sie werden in der Anwendung der Hilfsmittel geschult.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen zum Feuerwehrewesen im Kanton Aargau • rechtliche Grundlagen • Administrationsprozesse allgemein <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwenderschulung LODUR
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Informationen über das Feuerwehrewesen im Kanton Aargau. • kennen ihre administrativen Aufgaben. • erhalten eine Anwenderschulung LODUR.
	Anforderungen	
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

FK Elementarschaden-Intervention

316

Zweckformulierung Fachausbildung:

Die Teilnehmenden werden in den Bereichen Einsatzvorbereitung, Einsatzführung und Intervention geschult. Sie können das Wissen innerhalb seiner Feuerwehr weitergeben und die notwendigen organisatorischen Massnahmen treffen.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermeidung von Folgeschäden durch Intervention • Zusammenarbeit mit Partnern <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefahren für die Einsatzkräfte • Beurteilung der Ereignisentwicklung im Gelände • Feststellen, Beurteilen, Entscheiden im Elementarereignis
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden auf besondere Gefahren für die Einsatzkräfte aufmerksam gemacht. • können die Möglichkeiten der Ereignisentwicklung erkennen und beurteilen. • üben das Feststellen, Beurteilen und Entscheiden im Elementarereignis. • kennen die Problematik von Folgeschäden durch Intervention. • kennen die Rolle der Feuerwehr und die Schnittstellen zu den Partnerorganisationen.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202 • EK Offiziere 205
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	

FK Ausbildungsmethodik (Klassenlehrer EK AdF)

414

Zweckformulierung Fachausbildung:

Die AdF erhalten eine praktische Einführung in die Methodik/Didaktik. Sie bereiten Ausbildungssequenzen im Bereich «Basiswissen» vor.






	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Methodik/Didaktik <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planen und Vorbereiten von Lektionen aus den Bereichen Rettungsdienst, Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung.
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die wesentlichen Aspekte der Ausbildungsmethodik. • können als Ausbilder im Bereich Basiswissen eingesetzt werden. • können als Klassenlehrer im EK Angehörige der Feuerwehr eingesetzt werden.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202 • EK Offiziere 205
	Kursdauer	1 Tag
	Verschiedenes	<p>Interessenten für diesen Kurs melden sich beim Leiter Ausbildung AGV. Eine direkte Anmeldung über die Feuerwehr ist nicht möglich. Die Teilnehmer werden vollumfänglich über das Kurswesen entschädigt.</p>






EK Kommandant

208

Zweckformulierung Fachausbildung:

Die Teilnehmenden werden auf ihre Funktion als Kommandant und Stellvertreter vorbereitet.

	Kursinhalt	<p>Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtübersicht Feuerwehrwesen • Rechtliche Grundlagen • Administration LODUR • Ausbildung und Kurswesen • Feuerwehralarmstelle • Inspektionswesen / Controlling • Schadendienst Abteilung Umwelt BVU AG • Zusammenarbeit mit Polizei <ul style="list-style-type: none"> ○ Brand- und Unfallermittlung ○ Umweltschutzdelikte <p>Praktische Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Podiumsgespräch unter Mitwirkung von erfahrenen Kommandanten.
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Pflichten und Verantwortungen. • sind in der Lage, ihre Feuerwehr zu führen. • sind über die Bereiche Führungstätigkeit, Administration, Ausbildung und Alarmierung informiert.
	Anforderungen	<p>Absolvierte Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • EK Angehörige der Feuerwehr 201 • EK Gruppenführer 202 • EK Offiziere 205
	Kursdauer	<p>2 Tage</p>
	Verschiedenes	

WBK Kommandant		208
<p>Zweckformulierung Fachweiterbildung: Die Teilnehmenden werden durch ihren Kreisexperten informiert und die notwendigen Absprachen für den kommende Jahr getätigt.</p>		
	Kursinhalt	<ul style="list-style-type: none"> Fachreferat nach Bedarf <p>Traktandenliste:</p> <ul style="list-style-type: none"> Informationen der AGV Rückblick auf das vergangene Jahr Inspektionswesen Aus- und Weiterbildung Personelles / Materielles Termine und Rapporte
	Kursziel	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> sind über aktuelle Themen, Neuerungen und Änderungen informiert.
	Anforderungen	<p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Aktiver Kommandant oder Stellvertreter Auf Jahreswechsel designierter Nachfolger
	Kursdauer	Am Abend, Dauer ca. 3 Stunden
	Verschiedenes	<p>Am WBK nehmen die Kommandanten und deren Stellvertreter von Orts- und Betriebsfeuerwehren teil. Von den Betriebslöschgruppen wird jeweils ein Teilnehmer erwartet. Der WBK muss im eigenen Kreis besucht werden.</p>